

Limahl's eigene Worte: Das Schreiben/Die Entstehung von '1983'

Ende 2010 hatte ich einen Auftritt auf einer 80er Jahre Party in einem Nachtclub im Norden von Norwegen. Der Britische DJ Pat Sharp (der mit einer Norwegerin verheiratet ist) arbeitete gerade im selben Club und wir reisten zusammen. Pat und ich haben schon viele Male auf dieser Art von Veranstaltung gearbeitet.

Bei meiner Rückkehr nach Großbritannien schickte er mir eine E-mail und teilte mir mit, dass einer seiner norwegischen Kontakte, Tommy Olsen, möglicherweise daran interessiert wäre, an einer neuen Limahl Single mit zu arbeiten. Ich kontaktierte Tommy und wir tauschten ein paar E-mails aus. Dann stellte er mich seinem norwegischen Autoren-/Produzententeam Rune Maurtvedt & Stig Erik Antonsen vor.



Ich schlug ihnen vor, mir ihre Musik/Ideen als MP3 von ungefähr 32 Takten zu senden und ich würde dann schauen, ob es meine Fantasie kitzeln würde. Glücklicherweise tat es das!

Ich glaube nicht, dass irgendein Songwriter erklären kann, wo seine Ideen/Inspirationen herkommen. Im Englischen sagen wir, dass es die 64.000-Dollar-Frage ist; es ist fast unmöglich, sie zu beantworten. Als ich die 32 Takte (Schlagzeug, Synthesizer, Bass, etc.) hörte, verspürte ich dabei plötzlich so eine Retro-Atmosphäre und ich fing augenblicklich zu singen an 'I wanna go back in time' (zu diesem Zeitpunkt hatte ich die Melodie noch nicht, aber es sprudelte aus mir heraus).

Ich benutze ein kleines Diktiergerät, wenn ich Songs schreibe, und nehme jede Idee auf, die mir in den Kopf kommt. Ich probiere alle Art von Phrasen, um zu sehen, was gut oder schlecht funktioniert. Dann in der Regel am nächsten Tag höre ich sie mir wieder mit einem ausgeruhten Ohr an und die besten sind offensichtlich. Normalerweise zeichne ich gleich mehr Ideen auf, nur für den Fall, dass ich etwas vergessen habe.

Für mich ist das Songwriting so normal wie das Radfahren (was ich fast jeden Tag mache). Ich habe so viele Jahre in den Studios mit Schreiben, Aufnehmen, Mischen, Bearbeiten und Ideen sammeln verbracht, dass es mir mittlerweile komplett in Fleisch und Blut übergegangen ist. Das Erstaunliche daran ist, dass es mir **IMMER** noch Spaß macht - wie cool ist das!

Technologie ist heutzutage genial und ich konnte meine Text-/Melodieideen zusammen mit ihren 32 Takten aufzeichnen, in dem ich meinen Laptop, ein Musikbearbeitungsprogramm und mein geliebtes altes AKG414 Mikrofon benutzte.

Ich schickte es zurück, dann machten sie Vorschläge, dann machte ich Vorschläge und so weiter, bis wir am Ende etwas hatten, mit dem wir alle glücklich waren.

Sobald wir einen klareren Umriss der Melodie hatten, machte ich mich gleich ans Schreiben und versuchte, das Jahr 1983 wieder zum Leben zu erwecken. Ich entschied mich für 1983, weil in diesem Jahr 'Too Shy' (meine Debüt-Single mit der 80er Band Kajagoogoo, bei der ich auch Co-Autor war) veröffentlicht wurde. Das ist ein gutes Omen.

Tommy gab danach verschiedene Remixe in Auftrag, einer davon war vom deutschen Team von 'Clouds & Coffee', die ihr Dance Element und ein Hauch Magie hinzufügten - das sagenhafte Ergebnis ist das, was ihr hören könnt.

Ich hoffe, ihr mögt das! // Limahl
10. Januar 2012

Copyright: Dig Music/Limahl.com